

## Pressemitteilung

### Windkraft mit Weitblick: RWE erneuert Windpark Elisenhof und nutzt Anlagenteile weiter in Spanien

- **RWE modernisiert Windpark im Landkreis Paderborn; Stromproduktion des Standortes wird mehr als verdoppelt**
- **Lieferung der neuen Rotorblätter erfolgt; Inbetriebnahme im Winter geplant**
- **Hauptkomponenten der Altanlagen erhalten in Spanien zweites Leben**

Bad Wünnenberg / Essen, 9. August 2023

Frischer Wind für den Windpark Elisenhof: RWE modernisiert ihren Windpark im Landkreis Paderborn und ersetzt neun alte Windenergieanlagen mit insgesamt 6,75 Megawatt durch zwei leistungsfähigere. Der Bau der Fundamente für dieses sogenannte Repowering-Projekt mit einer Gesamtleistung von 11,4 Megawatt ist bereits abgeschlossen. Fürs Errichten der beiden Türme sind Präzision und gute Kommunikation erforderlich: Am Boden werden die einzelnen Betonelemente zu einem 2,8 Meter hohen und bis zu 54 Tonnen schweren Ring zusammengebaut, um dann von einem Großkran in luftiger Höhe aufeinander gesetzt zu werden. Sobald es die Windverhältnisse zulassen, werden anschließend die jeweils 72,4 Meter langen Rotorblätter installiert. Diese wurden in der vergangenen Woche angeliefert und sollen sich schon bald drehen.

**Katja Wünschel, CEO RWE Renewables Europa & Australien:** „Fürs Gelingen der Energiewende ist Repowering von entscheidender Bedeutung. Die Vorteile liegen auf der Hand: Wir erhöhen die Stromproduktion, oftmals um über 200 Prozent – und das mit weniger Anlagen. Und wir nutzen bereits bestehende Standorte, an denen wir auf die Akzeptanz der Bevölkerung bauen können. Eine weitere gute Nachricht: Wir zahlen an die umliegenden Gemeinden freiwillig den RWE-Klimabonus. Bad Wünnenberg, Marsberg und Lichtenau können nach der Inbetriebnahme unseres Windparks mit Einnahmen von insgesamt rund 40.000 Euro pro Jahr rechnen.“

**Christian Carl, Bürgermeister der Stadt Bad Wünnenberg:** „Die Stadt Bad Wünnenberg ist einer der Vorreiter in Sachen Windenergie-Produktion in ganz NRW. Das Repowering von bestehenden Anlagen ist für uns eine gute Option, einen noch größeren Teil zur Energiewende beizutragen und das ohne weiteren Flächenbedarf. RWE hat uns von Anfang an in das Vorhaben einbezogen. Ich bedanke mich für die Transparenz und die kurzen Kommunikationswege.“



## Windenergieanlagen aus Elisenhof erhalten in Spanien ein zweites Leben

Schon lange vor der Stilllegung des alten Windparks mit seinen neun Anlagen hat RWE den fachgerechten Rückbau sowie eine anschließende Wiederverwendung geplant. Die Hauptkomponenten der Altanlagen – neun Sätze Rotorblätter, Gondeln, Naben und Schaltschränke – wurden nach Spanien transportiert und in der unternehmenseigenen Werkstatt überholt und aufbereitet. Sie dienen jetzt als Ersatzteilleger für baugleiche Anlagen, die RWE in Spanien betreibt. Dank dieser voll funktionsfähigen Großkomponenten aus Deutschland kann RWE die Lebensdauer ihrer spanischen Windparks um bis zu 15 Jahre verlängern.

In Elisenhof plant das RWE Team, die beiden neuen Windenergieanlagen in diesem Winter ans Netz anzuschließen. Die Stromproduktion wird sich dank der leistungsstärkeren Windenergieanlagen dann mehr als verdoppeln. Nach seiner Inbetriebnahme wird der Windpark genügend Ökostrom erzeugen, um den Bedarf von rechnerisch 5.500 Haushalten pro Jahr zu decken.

In Deutschland betreibt RWE rund 90 Windparks an Land. Das Unternehmen treibt den Ausbau der Erneuerbaren Energien in seinem Heimatmarkt intensiv voran und wird bis 2030 15 Milliarden Euro brutto in sein grünes Portfolio investieren.

### Für Rückfragen:

Sinje Vogelsang  
RWE Renewables Europe & Australia  
Pressesprecherin  
T +49 201 5179-5941  
E [sinje.vogelsang@rwe.com](mailto:sinje.vogelsang@rwe.com)

**Bilder für Medienzwecke** vom Windpark Elisenhof sind verfügbar in der [Mediathek](#).  
Bildrechte: RWE

### RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit einer umfassenden Investitions- und Wachstumsstrategie baut das Unternehmen seine leistungsstarke und grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt aus. Dafür investiert RWE in dieser Dekade mehr als 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Speichern, Biomasse und Gas. Der Energiehandel erstellt maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum. Bis 2030 will das Unternehmen aus dem Energieträger Kohle aussteigen. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Menschen und hat ein klares Ziel: klimaneutral bis 2040. Auf dem Weg dahin hat sich das Unternehmen ambitionierte Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Ziele sind durch die Science Based Targets Initiative wissenschaftlich bestätigt und stehen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

### Zukunftsbezogene Aussagen

*Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.*



## **Datenschutz**

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter [datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:datenschutz-kommunikation@rwe.com) mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com).

